



SG Börde Handball Eine Region

Handball-Oberliga: Wann holt die SG Börde die ersten Punkte

SG Börde Handball – HSG Nienburg

Handball-Oberliga: Wann holt die SG Börde die ersten Punkte?

Sowohl für die SV Alfeld als auch für die SG Börde stehen am Samstag die letzten Hinrundenspiele in der Handball-Oberliga der Männer auf dem Programm. Während die Mannschaft von SVA-Trainer Till Dreißigacker auswärts beim VfB Fallersleben antreten muss, begrüßen die Börde-Handballer in der Schellerter Sporthalle den Drittliga-Absteiger HSG Nienburg.

SG Börde Handball – HSG Nienburg (Samstag, 19.30 Uhr, Sporthalle Schellerten)

Für die Mannschaft von Trainer Georgi Nikolov stellt sich die Frage: Kann sie ihre Negativserie von aktuell 0:22 Punkten endlich beenden? Vor Wochenfrist waren im Spiel bei der HSG Schaumburg-Nord trotz der 24:27-Niederlage gute Ansätze zu erkennen. Heißt: Einen größeren Einbruch gab es zwar nicht, aber es sprang auch nichts Zählbares heraus. Zuletzt überraschte der Gegner aus Nienburg, als er gegen den bis dato noch ungeschlagenen Mitabsteiger TV Bissendorf-Holte einen 36:32-Heimerfolg erkämpfte. Die Gäste von der Weser waren nach ihrem Abstieg mit größeren Erwartungen in die neue Oberliga-Saison gestartet. Diese haben sich bislang allerdings nicht erfüllt. Aktuell rangiert die HSG mit 8:14 Punkten im biederen Mittelfeld an zehnter Stelle. „Wenn wir am Ende nicht wieder mit leeren Händen da stehen wollen, müssen wir gegen die Nienburger auf jeden Fall unsere Fehlerquote minimieren“, sagt Nikolov. Viel wird von der Defensivarbeit der Börde Handballer abhängen. Dessen ungeachtet blickt der Börde-Coach, der den Kontrahenten anhand von Videoaufnahmen studiert hat, der Heimaufgabe zuversichtlich entgegen: „Wir werden es der HSG so schwer wie möglich machen und mit allem was wir haben, dagegenhalten. Mal schauen, was am Ende dabei herauspringt.“ Walter Mahr